



Von den gemeindlichen Grundvermögenssteuern.

Nach den geltenden Gesetzesbestimmungen wird in Preußen die Grundvermögenssteuer von dem nach dem 31. März 1924 fertiggestellten Wohnungsbauten für die Dauer von fünf Jahren nach Ablauf des Rechnungsjahres, in dem die Neubauten fertiggestellt worden sind, nicht erhoben.

Die beiden Minister empfehlen deshalb, bei den in Frage kommenden Neubauten zu prüfen, ob nicht nach Lage des Einzelfalles eine Stundung oder ein Erlass der gemeindlichen Grundvermögenssteuer aus Billigkeitsgründen geboten erscheint.

Betrag an Rentenempfangern.

Der Vorkassier Franz Pfänderhof ist wiederholt wegen Betrugs verurteilt, aber immer wieder legt er sich auf Schwindeln.

Und gerade die Ärmsten waren es, die er zu Anfang dieses Jahres betrog. So kam er zu einem alten Mitterer als angesehener Beamter des Verordnungsamtes und meldete ihm die Erhöhung ihrer Rente. Für die Mitteilung beanspruchte er 1,50 - M., die für einen vaterländischen Zweck abzuführen seien, außerdem da er um ein kleines Darlehen zu einer Reise, die er in der Sache machen will. Die alte Frau beschloß nach 20 Pf., aber sie veranlaßte ihre Tochter, drei Mark zu opfern. Der freundliche Beamte schrieb sich dann die Adressen der anderen Kinder auf, die ebenfalls Rente beziehen. Aber die beiden Frauen, die er nur zu neppen versuchte, fielen auf die Rentenerhöhung nicht herein.

Das Gericht erließ dem Betrag mit drei Monaten Gefängnis.

Schwer verlegt wurde gestern nachmittag von dem Grundhild Großer Sandberg 16 ein vierjähriger Knabe durch einen Personkraftwagen. Das Auto erlief den Knaben, der über die Straße laufen wollte und sicherte ihn zur Seite. Dabei erlitt der Kleine erhebliche Verletzungen am Kopfe. Der Kraftwagen brachte ihn gleich in die Klinik.

Ein Koggenhafen mit Lehere, der die städtische Länge von 2,28 Meter besitzt, ist jetzt in der Gefängniszelle unserer Zeitung. Neue Promenade 1, ausgeführt. Der Koggenhafen ist auf einen Alder des Landwirts Paul Stolze in Unterfarnfeld gewachsen. (Siehe Rubrik „Aus der Heimat“.)

Der Mitteldeutsche Kavaleriesport in Halle wird von zahlreichen Abordnungen und Vereinen aus vielen Orten Mitteldeutschlands besucht werden.

Theater, Vorträge und sonstige Veranstaltungen. Stadtheater. Heute, Donnerstag, abends 8 Uhr, gelangt die Komödie „Kameraden“ von August Strindberg zur Aufführung. Freitag 8 Uhr „Die Dollegräber“ Sonntag 7 1/2 Uhr „Don Giovanni“ Sonntag 7 1/2 Uhr „Die Dollarprinzessin“.

Im Theaterviertel gelangt am kommenden Sonntag, abends 7 1/2 Uhr, der Schwant „Hörstlicher“ zur Aufführung. „Sino-Wend“. Der Volkstümliche Gemeindeverein Halle-Cöllnig veranstaltet am Sonntag, dem 5. Juni, abends 8 Uhr, im großen Saal der „Reigenhölle“ einen „Abend für Personalarbeiter“. Der Reigenabend der Veranstaltung ist der Hauptzweck ausgeführt.

Der Jugend- und Grundbesitzerverein veranstaltet am 17. Juni in sämtlichen Räumen der Gasloshauszweier ein Sommerfest. Ein großes Gartenfest, Kinderbelustigungen, bunte Blüme, Geflügelzucht, Lampionzug und Brillantenfeuerwerk sind vorgesehen.

Wahlrecht der Volkshochschule. Es wird darauf hingewiesen, daß Karten für die Fahrt am Sonntag, dem 6. Juni, nur bis Freitag, dem 4. Juni, zu haben sind. Abfahrt von Halle 5:41 Uhr, Ankunft in Weisitz gegen 8 Uhr.

Sozial Wirtshaus. Im Frühkonzert am Freitag, dem 5. Juni, werden folgende Werke zur Aufführung: Soubise: Festpolonaise; 2. Peer-Gott-Suite; Sibelius: Aerenia-Suite.

Sie kommen!

Wer sind die Brüder Michael?

Kunstprogramm.

Mitteldeutsche Genese. Freitag, den 4. Juni 1923. 10.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 11.45 Uhr: Reden und Vorträge. 12.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 13.15 Uhr: Reden und Vorträge. 14.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 15.15 Uhr: Reden und Vorträge. 16.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 16.45 Uhr: Reden und Vorträge. 17.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 18.15 Uhr: Reden und Vorträge. 19.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 19.45 Uhr: Reden und Vorträge. 20.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 21.15 Uhr: Reden und Vorträge. 22.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 22.45 Uhr: Reden und Vorträge. 23.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 24.15 Uhr: Reden und Vorträge. 25.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 25.45 Uhr: Reden und Vorträge. 26.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 27.15 Uhr: Reden und Vorträge. 28.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 28.45 Uhr: Reden und Vorträge. 29.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 30.15 Uhr: Reden und Vorträge. 31.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 31.45 Uhr: Reden und Vorträge. 32.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 33.15 Uhr: Reden und Vorträge. 34.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 34.45 Uhr: Reden und Vorträge. 35.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 36.15 Uhr: Reden und Vorträge. 37.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 37.45 Uhr: Reden und Vorträge. 38.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 39.15 Uhr: Reden und Vorträge. 40.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 40.45 Uhr: Reden und Vorträge. 41.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 42.15 Uhr: Reden und Vorträge. 43.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 43.45 Uhr: Reden und Vorträge. 44.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 45.15 Uhr: Reden und Vorträge. 46.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 46.45 Uhr: Reden und Vorträge. 47.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 48.15 Uhr: Reden und Vorträge. 49.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 49.45 Uhr: Reden und Vorträge. 50.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 51.15 Uhr: Reden und Vorträge. 52.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 52.45 Uhr: Reden und Vorträge. 53.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 54.15 Uhr: Reden und Vorträge. 55.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 55.45 Uhr: Reden und Vorträge. 56.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 57.15 Uhr: Reden und Vorträge. 58.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 58.45 Uhr: Reden und Vorträge. 59.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 60.15 Uhr: Reden und Vorträge. 61.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 61.45 Uhr: Reden und Vorträge. 62.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 63.15 Uhr: Reden und Vorträge. 64.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 64.45 Uhr: Reden und Vorträge. 65.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 66.15 Uhr: Reden und Vorträge. 67.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 67.45 Uhr: Reden und Vorträge. 68.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 69.15 Uhr: Reden und Vorträge. 70.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 70.45 Uhr: Reden und Vorträge. 71.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 72.15 Uhr: Reden und Vorträge. 73.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 73.45 Uhr: Reden und Vorträge. 74.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 75.15 Uhr: Reden und Vorträge. 76.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 76.45 Uhr: Reden und Vorträge. 77.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 78.15 Uhr: Reden und Vorträge. 79.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 79.45 Uhr: Reden und Vorträge. 80.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 81.15 Uhr: Reden und Vorträge. 82.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 82.45 Uhr: Reden und Vorträge. 83.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 84.15 Uhr: Reden und Vorträge. 85.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 85.45 Uhr: Reden und Vorträge. 86.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 87.15 Uhr: Reden und Vorträge. 88.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 88.45 Uhr: Reden und Vorträge. 89.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 90.15 Uhr: Reden und Vorträge. 91.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 91.45 Uhr: Reden und Vorträge. 92.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 93.15 Uhr: Reden und Vorträge. 94.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 94.45 Uhr: Reden und Vorträge. 95.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 96.15 Uhr: Reden und Vorträge. 97.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 97.45 Uhr: Reden und Vorträge. 98.30 Uhr: Was die Zeitung bringt. 99.15 Uhr: Reden und Vorträge. 100.00 Uhr: Was die Zeitung bringt. 100.45 Uhr: Reden und Vorträge.

Briefkasten.

D. D. S. 3900 Papiermarkt waren am 1. April 1919 gleich 1000 Goldmark. W. S. in S. habe 1908 mein Grundhild verkauft. Ich ließ 1500 Mark als Restzahlung eintragen. Sie wissen, daß das Grundhild bei meiner Geheime und zahlte mit letzter die Hypothek am 1. April 1923 zurück. Sie wurde auch ohne Restzahlung gelöst. Ich habe die Restzahlung zur Aufwertung angewandt. Wie hoch kann ich Aufwertung beanspruchen? - Antwort: Restzahlung vor 1908 werden nur mit 25 Prozent aufgewertet. Restzahlung ist bei Zug der Eintragung. Sie können also 375 RM verlangen. Die Rückzahlung April 1923 nach gleich RM.

Vereinsnachrichten.

Mitteilungen von Vereinen etc., welche unter dem Rubriknamen „Vereinsnachrichten“ veröffentlicht werden. Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit der Mitteilungen.

Die letzte Ausgabe. Roman von Ernst Klein Berlin 1923 (D. Verleger: U. G. & W.). Im Juliheft werden 4,50 RM - Aus den Zeitungsblättern werden die Handlung dieses in einem anerkennenden Sinne hervorgehoben. Die Handlung dieses in einem anerkennenden Sinne hervorgehoben.

Das Gendarmen-Blatt. Ein illustriertes Blatt für die Gendarmen. Es enthält Nachrichten über die Gendarmen, ihre Aufgaben und ihre Arbeit.

Die letzte Ausgabe. Roman von Ernst Klein Berlin 1923 (D. Verleger: U. G. & W.). Im Juliheft werden 4,50 RM - Aus den Zeitungsblättern werden die Handlung dieses in einem anerkennenden Sinne hervorgehoben.

Das Gendarmen-Blatt. Ein illustriertes Blatt für die Gendarmen. Es enthält Nachrichten über die Gendarmen, ihre Aufgaben und ihre Arbeit.

Die letzte Ausgabe. Roman von Ernst Klein Berlin 1923 (D. Verleger: U. G. & W.). Im Juliheft werden 4,50 RM - Aus den Zeitungsblättern werden die Handlung dieses in einem anerkennenden Sinne hervorgehoben.

Das Gendarmen-Blatt. Ein illustriertes Blatt für die Gendarmen. Es enthält Nachrichten über die Gendarmen, ihre Aufgaben und ihre Arbeit.

Die letzte Ausgabe. Roman von Ernst Klein Berlin 1923 (D. Verleger: U. G. & W.). Im Juliheft werden 4,50 RM - Aus den Zeitungsblättern werden die Handlung dieses in einem anerkennenden Sinne hervorgehoben.

Das Gendarmen-Blatt. Ein illustriertes Blatt für die Gendarmen. Es enthält Nachrichten über die Gendarmen, ihre Aufgaben und ihre Arbeit.

Die letzte Ausgabe. Roman von Ernst Klein Berlin 1923 (D. Verleger: U. G. & W.). Im Juliheft werden 4,50 RM - Aus den Zeitungsblättern werden die Handlung dieses in einem anerkennenden Sinne hervorgehoben.

Das Gendarmen-Blatt. Ein illustriertes Blatt für die Gendarmen. Es enthält Nachrichten über die Gendarmen, ihre Aufgaben und ihre Arbeit.

Die letzte Ausgabe. Roman von Ernst Klein Berlin 1923 (D. Verleger: U. G. & W.). Im Juliheft werden 4,50 RM - Aus den Zeitungsblättern werden die Handlung dieses in einem anerkennenden Sinne hervorgehoben.

Handelsblatt.

Metallnotierungen. 2. Juni 1923. Notierungen der Rohstoffe. 1. Deutsche Goldmarknoten, 100 Mark, 13,00. 2. Deutsche Goldmarknoten, 100 Mark, 13,00. 3. Deutsche Goldmarknoten, 100 Mark, 13,00.

Berliner Vorkaufserlöse vom 2. Juni 1923. 1000 kg (in Goldmark) für 100 kg. 1. Eisen, 2. Eisen, 3. Eisen, 4. Eisen, 5. Eisen, 6. Eisen, 7. Eisen, 8. Eisen, 9. Eisen, 10. Eisen.

Marktleistungsberichte am 3. Juni. 1. Getreide, 2. Getreide, 3. Getreide, 4. Getreide, 5. Getreide, 6. Getreide, 7. Getreide, 8. Getreide, 9. Getreide, 10. Getreide.

Waffenstände. 1. Gewehr, 2. Gewehr, 3. Gewehr, 4. Gewehr, 5. Gewehr, 6. Gewehr, 7. Gewehr, 8. Gewehr, 9. Gewehr, 10. Gewehr.

Die letzte Ausgabe. Roman von Ernst Klein Berlin 1923 (D. Verleger: U. G. & W.). Im Juliheft werden 4,50 RM - Aus den Zeitungsblättern werden die Handlung dieses in einem anerkennenden Sinne hervorgehoben.

Das Gendarmen-Blatt. Ein illustriertes Blatt für die Gendarmen. Es enthält Nachrichten über die Gendarmen, ihre Aufgaben und ihre Arbeit.

Die letzte Ausgabe. Roman von Ernst Klein Berlin 1923 (D. Verleger: U. G. & W.). Im Juliheft werden 4,50 RM - Aus den Zeitungsblättern werden die Handlung dieses in einem anerkennenden Sinne hervorgehoben.

Das Gendarmen-Blatt. Ein illustriertes Blatt für die Gendarmen. Es enthält Nachrichten über die Gendarmen, ihre Aufgaben und ihre Arbeit.

Die letzte Ausgabe. Roman von Ernst Klein Berlin 1923 (D. Verleger: U. G. & W.). Im Juliheft werden 4,50 RM - Aus den Zeitungsblättern werden die Handlung dieses in einem anerkennenden Sinne hervorgehoben.

Das Gendarmen-Blatt. Ein illustriertes Blatt für die Gendarmen. Es enthält Nachrichten über die Gendarmen, ihre Aufgaben und ihre Arbeit.

Advertisement for 'Die Mühle von Lansouci' featuring a windmill illustration and text describing the product and its availability.

Advertisement for 'Bekanntmachung' regarding a company meeting and share subscription.

Advertisement for 'Pharus-Wanderkarte' and 'Bücherstube der Allgemeinen Zeitung'.

Advertisement for 'Gaskochapparate' by Adolf Eder.

Advertisement for 'Kirchen-Berkauf'.

Advertisement for 'Prima verzinkte Einkochapparate'.

Advertisement for 'S. H. Schönback'.